

Ortsbeirat Schwerin-Lankow

Protokoll zur Sitzung am 12. Februar 2013

Veranstaltungsort: Schwimmhalle Lankow

Beginn: 18:00 Uhr

Ende: 19:45 Uhr

TeilnehmerInnen: Siehe Anwesenheitsliste

Tagesordnung

1. Begrüßung, Eröffnung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und Festsetzung der Tagesordnung
2. Protokollbestätigung
3. Schwimmhalle Lankow – Auslastung und Besucherverhalten – Erste Ergebnisse von der Stadtverwaltung kommt Frau Joachim vom Amt für Jugend, Schule und Sport
4. eigene Aktivitäten zu den Radwegen (siehe Anlage)
5. Spielplatzkonzeption für die Landeshauptstadt Schwerin
6. Katzentisch am 22.02.2013
7. Vorbereitung nächste Veranstaltungen und Büroorganisation, Informationen zu Aktivitäten, Posteingang und Bürgersprechstunden/Sonstiges

Zu TOP 1

Die Ortsbeiratsvorsitzende, Frau Manow eröffnet die Sitzung und begrüßt die OBR-Mitglieder und Gäste u. a. einen Vertreter der Schweriner Volkszeitung. Der Ortsbeirat ist mit 8 stimmberechtigten OBR-Mitgliedern beschlussfähig.

Zu TOP 2

Dem Protokoll der Sitzung vom 18. Dezember 2012 wird mit Änderung zu TOP 6, Satz 3 mit einer Enthaltung zugestimmt.

Neufassung des Satzes: „Das Museumsgerüst auf der grünen Wiese wird vom Staatlichen Museum genutzt und diente früher Werbezwecken.“

Zu TOP 3

Frau Joachim, Abteilungsleiterin im Amt für Jugend, Schule und Sport gibt die Besucherzahlen im Vergleich zum Vorjahr mit zwei Schwimmhallen, Stand Januar 2013 nur Lankower Schwimmhalle, zur Kenntnis. Relativ kurzer Zeitraum der Einschätzung, Besucherzahlen werden weiterhin beobachtet.

	Januar 2013 (Personen)	Januar 2012 (Personen)
Bevölkerungsschwimmen	3.616	7.552
Schulkinder	4.791	2.228
Vereinsschwimmen	4.463	708
Gesamt	12.770	10.488

An vier Tagen ist Bevölkerungsschwimmen. Die Öffnungszeiten wurden für die Werktage bis 22:00 Uhr und Samstag/Sonntag bis 21:00 Uhr verlängert. An den Werktagen sind in der letzten Stunde (von 21:00 bis 22:00 Uhr) durchschnittlich 45 Schwimmbegeisterte in Becken. Das Aqua-Schwimmen ist wegen der Winterferien z. Z. ausgesetzt, wird nach den Ferien donnerstags von 15:30 bis 16:15 Uhr wieder durchgeführt.

Frau Joachim würdigt die hohe Flexibilität der Schwimmhallenbeschäftigten.

In der anschließenden Diskussion wurde zum Ausdruck gebracht, dass der Schwimmsport für die Bevölkerung eine große Bedeutung hat.

Auf die Frage warum die Schwimmhalle in Sternbuchholz nicht als Alternative genutzt wird antwortet Frau Joachim, dass diese Frage in der Stadtvertretung diskutiert worden ist. Diese Schwimmhalle wird seit 2009 nicht mehr betrieben. Die Stadtverwaltung hat aus Gründen bestehender Risiken infolge der jahrelangen Hallenstilllegung die Verhandlungen mit dem Investor eingestellt. Der städtische Haushalt würde mit rund 65,0 T€ für die Wiederinbetriebnahme der Schwimmhalle Sternbuchholz belastet werden. Darüber hinaus sind die Einsparvorgaben für die Verwaltung einzuhalten.

Zum aktuellen Stand Abriss/Neubau Schwimmhalle Großer Dreesch:

Zurzeit wird Entkernung und Schadstoffsanierung durchgeführt. Anfang März sollen planmäßig die Bagger anrücken. Fertigstellung ist nach 15 Monaten Bauzeit geplant. Auf die Frage zur Absicherung der Baukosten, um mögliche Nachforderungen nicht aufkommen zu lassen antwortet Frau Joachim, dass sich das Bauvorhaben derzeit im geplanten Ausgabenrahmen befindet. Das Zentrale Gebäudemanagement, welches für die Ausschreibung z. T. europaweit zuständig ist, könnte konkrete Aussagen treffen.

Frau Joachim: Für die neue Schwimmhalle auf dem Großen Dreesch wird derzeit ein Betriebskonzept erarbeitet, so dass Antworten auf detaillierte Fragen derzeit nicht gegeben werden können.

Der Ortsbeirat organisiert für den Herbst dieses Jahres in der Lankower Schwimmhalle ein Schwimmfest und vor der Schließung das Abschwimmen.

Zu TOP 4

Die von Frau Rabethge eingebrachte Vorlage (als Anlage mit Einladung versandt) wird gemeinsam mit Herrn Koschmider vom ADFC diskutiert. Nach eingehender Diskussion ist der OBR überein gekommen, dass der Punkt eins nach Überarbeitung als Antrag an die Stadtvertretung formuliert wird und der Punkt zwei entfällt.

Zu TOP 5

Der Ortsbeirat hat die Spielplatzkonzeption für die Landeshauptstadt Schwerin zur Kenntnis genommen.

Zu TOP 6

Herr Bremer wird den Termin „Katzentisch“ für den Lankower OBR am 22.02.2013 wahrnehmen.

Zu TOP 7

Die Ortsbeiratsvorsitzende informiert über das heutige Gespräch um 16:00 Uhr mit Torsten Eggert vom NDR 1, RMV, mit ihr, Frau Rabethge, Vertretern der WGS, Wogela und Lankower Bürgern auf der Straße, welches am Mittwoch, 20.02. um 20:15 Uhr zum Thema „Stadtteil im Wandel“ gesendet wird.

Den diesjährigen Frühjahrsputz in der Zeit vom 18. bis 23. März beabsichtigt der OBR gemeinsam mit dem SSC durchzuführen. Frau Manow wird einen Termin mit dem SSC abstimmen.

Pflanzen für die Frühjahrsbepflanzung werden über die Stadtteilkonferenz bestellt.

Aus organisatorischen Gründen wird der OBR ab April wieder jeden dritten Dienstag, und zwar um 18:30 Uhr zusammentreten. Für den Monat März ist keine OBR-Sitzung geplant.

Die nächste Sitzung des OBR findet am 26. Februar 2013 im Jugendhaus, Ratzeburger Straße zum TOP „Ergänzende Unterlagen zum Haushaltsplan-Entwurf 2013 (Streichliste) der Oberbürgermeisterin als Vorsitzende des Hauptausschusses (Stand 24.01.2013)“ statt.

Herr Bremer verteilt einen Flyer des Café Fun, welches in das Ärztehaus, Kieler Straße 31 a umgezogen ist mit der Empfehlung, dass der OBR demnächst hier eine Beratung zum Kennenlernen durchführen möge.

Für das Protokoll:

gez. Christel Ceransky
Schriftführerin

Protokoll genehmigt:

gez. Cordula Manow
Ortsbeiratsvorsitzende